



Medienmitteilung

Sitzenbleiben erwünscht

Mountainbiken ist in – und leider auch häufige Ursache für leichte bis schwere Verletzungen. Darum engagieren wir uns gemeinsam mit der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) für mehr Sicherheit im Sattel. Denn: «Wer sich schützt, hat gut lachen», so das Motto der neusten Ko-Präventionsaktion.

Über Stock und Stein, auf knackigen Singletrails oder im Flow die Piste runter – Mountainbiken ist im Dauertrend. Doch nicht immer läuft alles rund. Mit dem Bike abseits der Strasse verunfallen in der Schweiz jedes Jahr fast 9 000 Personen.

Das sind definitiv zu viele. Denn solche Unfälle können nicht nur schmerzhaft werden, sondern auch schmerzhaft viel kosten. Darum greift das aktuelle SafetyKit für Arbeitgeber das Thema Mountainbiken auf. Mit dem Bike-Kodex, der richtigen Ausrüstung und einer gesunden Portion Vorsicht lässt sich schweren Stürzen vorbeugen.

Das SafetyKit richtet sich wie immer an Unternehmer wie Sie, die sich um die Freizeitsicherheit ihrer Mitarbeitenden kümmern. Es enthält ein A3-Plakat fürs Anschlagbrett, einen Flyer mit wertvollen Präventionstipps und ein Erste-Hilfe-Set für unterwegs. In elektronischer Form erhältlich sind zudem eine Präsentation für Info-Events und ein Kurzvideo fürs Intranet oder den firmeneigenen Screen.

Sorgen Sie gemeinsam mit uns und der bfu dafür, dass Ihre Mitarbeitenden sicher und sattelfest die Berge erobern oder die Natur geniessen. Mehr über das bfu-SafetyKit finden Sie [hier](#).